



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

DEPARTMENT FÜR PÄDAGOGIK UND REHABILITATION
PROF. DR. MARIA-ANNA BÄUML-ROßNAGL
WWW.PAED.UNI-MUENCHEN.DE/~BAEUML-ROSSNAGL
WWW.EDU.LMU.DE/ETHIK-AESTHETIK



Arbeitskreis "Ethische und ästhetische Dimensionen in Bildungsprozessen"
im Rahmen des Lehrerbildungszentrums der LMU Haus Leopoldstraße 13/80802 München



Einladung zu einem SYMPOSIUM AM 30. MAI 2008
Organisation und Moderation: Prof. Dr. M.-A. Bäuml-Roßnagl
Institut für Schul- und Unterrichtsforschung

**ETHIK UND ÄSTHETIK –
EINE HERAUSFORDERUNG FÜR SCHULE UND BILDUNG
GRUNDSATZREFERATE**

SCHUL-BILDUNG - NICHT OHNE ETHIK UND ÄSTHETIK?
Prof. Dr. Maria-Anna Bäuml-Roßnagl
14.00 - 14.30 / Raum 2402

ETHIK ALS ÄSTHETISCHES PHÄNOMEN
PD Dr. phil. habil. Herbert Huber
14.30 - 15.00 / Raum 2402

WERBUNG UND BILDUNG
Prof. Dr. Klaus H. Kiefer / StRin Miriam Geldmacher
15.00 - 15.30 / Raum 2402

Kaffeepause 15.30 - 16.00

WORKSHOPS MIT SPEZIFISCHEN PROBLEMSTELLUNGEN
16.00 - 17.30 in den Räumen 2402 / 2201 / 1210 / 1212 / LWS 1309

Carolin Stocker und Iris Neff
Studierende des Lehramts an Grundschulen
präsentieren und diskutieren mit den Teilnehmern Ergebnisse ihrer Schulstudien
zu **SCHÜLERVORSTELLUNGEN ÜBER GUTES UND BÖSES HANDELN**

Dr. Sandro Bliemetsrieder und Julia Garhammer
Lehrbeauftragter an verschiedenen Hochschulen und Dipl Sozialpädagogin (FH)
erläutern an ihren aktuellen Forschungsstudien gemeinsame Bildungskonzepte und dringend
**NOTWENDIGE HANDLUNGSSTRATEGIEN ZUR VERNETZUNG VON GRUNDSCHULE UND
SOZIALER ARBEIT AM BEISPIEL DER ZUNEHMENDEN DEPRIVATION VON KINDERN
IM KONTEXT DER NEUEN ARMUTSDEBATTE**

Dr. Ingeborg Schuler und Gisela Stern-Hengerer
Seminarrektorin / Grundschullehrerin
entfalten an ihren Publikationen und Praxiserfahrungen am Beispiel der
**ELTERN- UND ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN-BERATUNG DAS BASALE
BILDUNGSPARADIGMA 'FÖRDERN ALS ETHISCHE PRÄMISSE DES FORDERNS'**

Prof. Dr. Valentina Nevskaya / Universität Vladimir / Russ. Föderation
Professorin für Pädagogik an der Staatlichen pädagogischen Universität Vladimir / Russland
diskutiert mit den Teilnehmern das **SCHULPÄDAGOGISCHE HETEROGENITÄTSPHÄNOMEN
ALS INTERNATIONALE CHANCE FÜR SYSTEMISCH ORIENTIERTE
ETHISCHE GRUNDBILDUNG**
17.30 - 18.30/Raum 2402

**RESÜMEE - AUSSPRACHE IM PLENUM und Präsentation der CD-Handreichung
ETHIK ALS ÄSTHETISCHES PROJEKT- Modellstudien für die Lehrerbildung**

PS: Dieses Symposium ist als Staatliche Lehrerfortbildung anerkannt.